

Verhaltenskodex der Börsig GmbH Electronic-Distributor

Das Familienunternehmen Börsig GmbH ist seit 1969 als Electronic-Distributor tätig. Unternehmensgegenstand ist der weltweite Handel mit Steckverbindungen, Relais, Schaltern, Kabeln, Werkzeugen, Kunststoffartikeln und elektrischen Bauelementen.

Als Vertragspartner von Premium-Herstellern elektromechanischer Bauteile und mit Hauptsitz in Neckarsulm (Deutschland) und Standorten in Österreich, Tschechien und Polen beliefert die Börsig GmbH Ihre Kunden mit einem breiten und hochwertigen Portfolio. Die eigene Kabelkonfektion ist die Ergänzung zum Handel und bietet kundenspezifische, qualitativ hochwertige Lösungen.

Unser Ziel ist es, mit allen Tätigkeiten unsere Kunden zufrieden zu stellen. Deswegen hat die Qualität unserer Dienstleistungen höchste Priorität. Die Börsig GmbH, ihre Führungskräfte und Mitarbeitenden haben sich aber auch zu einer gesellschaftlich verantwortlichen Unternehmensführung verpflichtet.

Sie wirken aktiv darauf hin, insbesondere in den Bereichen Arbeitsbedingungen, Sozial- und Umweltverträglichkeit sowie Wettbewerb und Transparenz, sowohl ethisch, moralisch und rechtlich einwandfrei zu handeln als auch einen respektvollen und vertrauensvollen Umgang mit Mitarbeitenden, Führungskräften, Geschäftspartnern, Lieferanten, Kunden und Beratern zu pflegen.

Die Börsig GmbH richtet ihr wirtschaftliches Handeln nach den nachfolgend genannten Werten und Grundsätzen aus. Des Weiteren erwartet die Börsig GmbH auch von allen Mitarbeitenden, Führungskräften, Geschäftspartnern, Lieferanten, Kunden und Beratern, dass dieser Verhaltenskodex nachhaltig beachtet, eingehalten und gefördert wird.

Dieser Verhaltenskodex ist auf der Internetseite der Börsig GmbH unter [Verhaltenskodex der Börsig GmbH - Börsig GmbH \(boersig.com\)](https://www.boersig.com) abrufbar.

Neckarsulm, im Mai 2024

Stefan Börsig
(Geschäftsleitung)

Alexander Angelopoulos
(kaufm. Leitung)

Thomas Engler
(Vertriebsleitung)

Damir Baric
(Personalleitung)

Verhaltenskodex der Börsig GmbH Electronic-Distributor

1. Menschen- und Arbeitsrechte

1.1 Achtung der Grundrechte der Mitarbeitenden

Die Börsig GmbH billigt keine Verletzungen von Menschenrechten und setzt sich für die Förderung der Menschenrechte ein. Sie bekennt sich zur UN-Menschenrechtscharta (Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, UN-Resolution 217 A (III) von 1948) und wahrt jederzeit die Frauen- und Menschenrechte.

Die Börsig GmbH orientiert sich in ihrem Handeln an ethischen Werten und Prinzipien und fördert die Chancengleichheit und Gleichbehandlung der Mitarbeitenden, Führungskräften, Geschäftspartnern, Lieferanten, Kunden und Beratern ungeachtet ihres Geschlechts oder Alters, ihrer ethnischen und nationalen Zugehörigkeit, ihrer sozialen und kulturellen Herkunft, etwaiger Behinderungen, sexueller Identität, sexueller Orientierung sowie politischen oder religiösen Überzeugungen. Dabei orientiert sie sich in Ihrem Handeln auch explizit am ILO-Übereinkommen zu Diskriminierung (Beschäftigung und Beruf) (Nr.111)

Die Börsig GmbH schützt ihre Mitarbeitenden vor körperlicher Bestrafung und vor physischer, sexueller und psychischer oder verbaler Belästigung oder Missbrauch und lehnt Zwangsarbeit sowie jegliche Art der modernen Sklaverei und des Menschenhandels ab. Alle Arbeitsverhältnisse basieren auf Freiwilligkeit und können unter Wahrung von vertraglichen bzw. gesetzlichen Pflichten jederzeit beendet werden.

Die Börsig GmbH gewährleistet das Recht auf Meinungsfreiheit und freie Meinungsäußerung. Ein stets respektvoller Umgang wird von allen Beteiligten erwartet.

1.2 Arbeitsnormen

Die Börsig GmbH garantiert die Einhaltung der jeweils nationalen Arbeitsnormen hinsichtlich Arbeitszeit, Arbeitsschutz, Vergütung und insbesondere bezogen auf Vergütungsniveau sowie die höchst zulässigen Arbeitszeit gemäß den geltenden Gesetzen und Bestimmungen.

1.3 Arbeitssicherheit

Die Börsig GmbH hält sich an die geltenden Bestimmungen und Vorschriften zum Arbeits- und Gesundheitsschutz und respektiert die Privatsphäre und Persönlichkeitsrechte jedes Einzelnen. Sie gewährleistet die Gesundheit und Arbeitssicherheit ihrer Mitarbeitenden und unterstützt ein sicheres und gesundheitsförderndes Arbeitsumfeld, um Unfälle und Verletzungen zu vermeiden.

Die Börsig GmbH erwartet auch von Ihren Geschäftspartnern, Lieferanten und Kunden, dass die geltenden Bestimmungen und Vorschriften zum Arbeits- und Gesundheitsschutz eingehalten werden.

1.4 Kinderarbeit

Die Börsig GmbH folgt dem Verbot von Kinderarbeit, das heißt der Beschäftigung von Personen jünger als 15 Jahre, sofern die örtlichen Rechtsvorschriften keine höheren Altersgrenzen festlegen und sofern keine Ausnahmen zulässig sind (ILO-Konvention Nr. 138 von 1973 und ILO-Konvention Nr. 182 von 1999). Dies erwartet die Börsig GmbH auch von Ihren Lieferanten.

1.5 Konfliktmaterialien

Für die Konfliktmaterialien Zinn, Wolfram, Tantal und Gold sowie für weitere Rohstoffe wie Kobalt erwartet die Börsig GmbH in Übereinstimmung mit der EU-Verordnung 2017/821, dem US-amerikanischen Dodd-Frank-Act (DFA) Section 15023 und den Leitsätzen der Organization for Economic Cooperation and Development (OECD) von seinen Lieferanten entsprechende Maßnahmen und Prozesse, die für die Erfüllung der Sorgfaltspflicht zur Förderung verantwortungsvoller Lieferketten für Mineralien aus Konflikt- und Hochrisikogebieten notwendig sind.

2. Vertraulichkeit, IT-Sicherheit, Datenschutz

2.1 Vertraulichkeit

Die Börsig GmbH verpflichtet sich, bezüglich Vertraulichkeit und Schutz privater Informationen den angemessenen Erwartungen von Mitarbeitenden, Führungskräften, Geschäftspartnern, Lieferanten, Kunden und Beratern gerecht zu werden.

Verhaltenskodex der Börsig GmbH Electronic-Distributor

Vertrauliche Informationen dürfen weder für die Verfolgung eigener Interessen noch zur Verfolgung von Interessen Dritter genutzt werden.

Mitarbeitende und Berater sind verpflichtet, beim mobilen Arbeiten bzw. im Homeoffice Unterlagen und Informationen vor dem Zugriff Dritter zu schützen, zum Beispiel durch Wegschließen von Unterlagen, durch das Sperren des Computers oder durch das sichere Vernichten von nicht mehr benötigten Papieren. Im Internet öffentlich zugängliche Suchmaschinen, Chatbots oder KI-Tools wie z.B. ChatGPT sind nicht mit vertraulichen Informationen zu Nutzen.

Wenn vertrauliche Informationen mit Geschäftspartnern, Lieferanten, Kunden, und Beratern im Rahmen einer Zusammenarbeit geteilt werden sollen, sind geeignete Geheimhaltungsvereinbarungen zu schließen.

Für Mitarbeitende und Führungskräfte besteht die Verpflichtung zur absoluten Verschwiegenheit; auch nach Beendigung des Dienstverhältnisses.

2.2 IT-Sicherheit

Die Börsig GmbH stellt sicher, dass alle Daten, die im Büro, im Homeoffice oder mobil bearbeitet werden, auf sichere Weise gespeichert und übertragen werden. Dies umfasst, verschlüsselte Verbindungen, Zugriffssteuerungen und andere Sicherheitsmaßnahmen.

Mitarbeitende und Berater haben darüber hinaus sicherzustellen, dass bei geschäftlich genutzten Laptops und Mobiltelefonen die aktuellsten Sicherheitspatches und Antivirensoftware installiert sind. Die Börsig GmbH stellt hierzu Support bereit.

2.3 Datenschutz

Bei der Erfassung, Speicherung, Verarbeitung, Übermittlung und Weitergabe von persönlichen Informationen finden die Gesetze zu Datenschutz und Informationssicherheit und die behördlichen Vorschriften Beachtung, insbesondere die DSGVO.

Basiert die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Artikel 6 Abs 1 lit. f) DSGVO ist unser berechtigtes Interesse die Durchführung unserer Geschäftstätigkeit zugunsten des Wohlergehens all unserer Kunden, Mitarbeitenden und unserer Anteilseigner.

Datenschutzrechtliche Fragen sind an den Datenschutzverantwortlichen der Börsig GmbH, den externen Datenschutzbeauftragten (eDSB-TÜV Süd) Bodo Braun zu stellen. Er ist erreichbar per eMail an datenschutz@boersig.com, per Telefon unter 07132-9393-0 oder per Brief an Börsig GmbH, Siegmund-Loewe-Str. 5, 74172 Neckarsulm.

2.4 Geistiges Eigentum

Rechte an geistigem Eigentum sind zu respektieren. Technologie- und Wissenstransfer haben so zu erfolgen, dass die geistigen Eigentumsrechte von Geschäftspartnern, Lieferanten und Kunden, aber auch der Börsig GmbH jederzeit gewahrt werden.

3. Umweltschutz

Die Börsig GmbH bekennt sich zum Klima- und Umweltschutz. In allen Bereichen wird aktiv versucht, Umweltbelastungen zu minimieren, ressourcenschonend zu handeln und den Klima- und Umweltschutz kontinuierlich zu verbessern. Es wird auch von Geschäftspartnern, Lieferanten und Kunden erwartet, dass Klima- und Umweltschutzziele verfolgt werden.

3.1 Umweltmanagement

Die Börsig GmbH verpflichtet sich, die nationalen und internationalen Bestimmungen und Standards zum Umweltschutz und Umweltmanagement zu erfüllen und handelt an allen Standorten umweltbewusst.

Die Börsig GmbH beschafft nur Verpackungsmaterial, das entsprechend den EU-Richtlinien (EU Framework Directive 2018/851 und 2018/852) gekennzeichnet ist. Der Bedarf an Papier und Kartonagen wird enorm reduziert durch Einführung eines „papierlosen Büros“ und die Wiederverwendung von Verpackungsmaterial. Weitgehende Müllvermeidung wird durch Trennung, Wiederverwendung und Recycling erreicht.

Umweltrisiken, wie z.B. Starkregen und daraus resultierende Überschwemmungsgefahr werden regelmäßig analysiert und bewertet.

3.2 Klimaschutz

Die Börsig GmbH investiert in Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Dies geschieht z.B. durch Investitionen in eigene Stromerzeugung durch Photovoltaikanlagen inklusive Batteriespeicher, um einen großen Teil des benötigten Stroms selbst erzeugen zu können und durch den Zukauf von 100% Ökostrom. Die Wärmeversorgung des

Verhaltenskodex

der Börsig GmbH Electronic-Distributor

Firmengebäudes erfolgt über eine effiziente Hackschnitzelheizung.

4 Korruption

4.1 Einhaltung der Gesetze

Die geltenden Gesetze und sonstigen Rechtsvorschriften und Bestimmungen der Länder, in denen die Börsig GmbH tätig ist, sind für die Börsig GmbH und alle Mitarbeitenden bindend und sind nach bestem Wissen und Möglichkeit einzuhalten. Dazu zählen beispielsweise die Zahlung geschuldeter Abgaben und Steuern, die Einholung erforderlicher behördlicher Verfügungen, die Wahrung der materiellen und immateriellen Rechtsgüter (z.B. geistiges Eigentum) Dritter sowie die Beachtung sämtlicher strafrechtlichen Schranken, namentlich im Bereich von Geldwäsche und Betrug.

4.2 Hinweisgeber (Whistleblower)

Die Börsig GmbH richtet sich nach dem Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG) und hat einen entsprechenden sicheren Kanal für die Meldung von Missständen eingerichtet. Dieser Kanal ist über das Intranet erreichbar oder direkt über den Link: boersig.whistleport.de.

4.3 Korruption und Vorteilszuwendungen

Die Börsig GmbH und deren Mitarbeitende schließen keine Geschäfte mit unlauteren Mitteln ab. Sie halten sich konsequent und uneingeschränkt an die jeweiligen nationalen und internationalen Bestimmungen zur Korruptionsbekämpfung und tolerieren keine Form von Korruption und Bestechung im Sinne der UN-Konvention („Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen Korruption“ von 2003, in Kraft seit 2005).

Bei Vorteilszuwendungen sind die Grundsätze der Verhältnismäßigkeit und gesunder Menschenverstand anzuwenden. Geschenke und Bewirtungen müssen ein normales Geschäftsgebahren widerspiegeln. Nur Geschenke, Bewirtungen, Einladungen oder Rabatte, die einen sozial üblichen Rahmen nicht überschreiten und betriebliche Entscheidungen nicht beeinflussen, können ausgetauscht werden.

4.4 Geldwäsche, Terrorfinanzierung

Die Börsig GmbH schließt Geschäfte nur mit seriösen Geschäftspartnern ab. Geldwäschevorschriften sind einzuhalten und das Einschleusen von Geldern oder Vermögensgegenständen aus Straftaten in den legalen Finanzkreislauf muss ausgeschlossen werden.

Auch die Finanzierung von Terror bzw. von Konflikten und Menschenrechtsverletzungen ist untersagt (siehe Kapitel 1.5).

4.5 Fairer Wettbewerb

Die Regeln des Wettbewerbs- und Kartellrechts werden eingehalten.

Im Verhältnis zu Wettbewerbern fördert die Börsig GmbH einen ethisch und rechtlich fairen Wettbewerb.

4.6 Exportkontrolle

Als weltweit tätiges Unternehmen muss die Börsig GmbH internationale und nationale Gesetze sowie Embargos und Vorschriften einhalten, die in bestimmten Fällen den freien Handel, Export oder Import von Technologien, Waren oder Dienstleistungen, sowie Kapital- und Zahlungsverkehr einschränken. Gegebenenfalls sind entsprechenden Genehmigungen einzuholen oder Aufträge, die nicht beliefert werden dürfen, zu stornieren.

Die Börsig GmbH arbeitet daher eng mit dem Zoll zusammen. Die Zuverlässigkeit und Vertrauenswürdigkeit in diesem Kontext wird z.B. durch das AEO-Zertifikat als „Zugelassener Wirtschaftsbeteiligter“ dokumentiert, das uns durch das Hauptzollamt Heilbronn zugeteilt wurde.

Durch eine zusätzliche, in das ERP-System integrierte Embargo-Prüfung kann die Börsig GmbH sicherstellen, dass relevante Gesetze und Richtlinien sowie Embargos eingehalten werden.

5 Geschäftspartner / Verantwortung in der Lieferkette

Die Börsig GmbH verpflichtet sich, die Einhaltung der Inhalte dieses Verhaltenskodexes auch bei seinen Lieferanten und in der weiteren Wertschöpfungskette im Rahmen seiner jeweiligen Möglichkeiten und Handlungsräume zu unterstützen und die Grundsätze der Gleichbehandlung bei der Auswahl von Geschäftspartnern und beim Umgang mit diesen zu fördern.

Bei der Auswahl von neuen Geschäftspartnern, Lieferanten und Beratern setzt die Börsig GmbH die in diesem Verhaltenskodex dokumentierten hohen ethischen, moralischen und sozialen Standards an.